

Ferdinand Tönnies

Riel, den 15. IV. 33.  
Hermannsueg 61

43

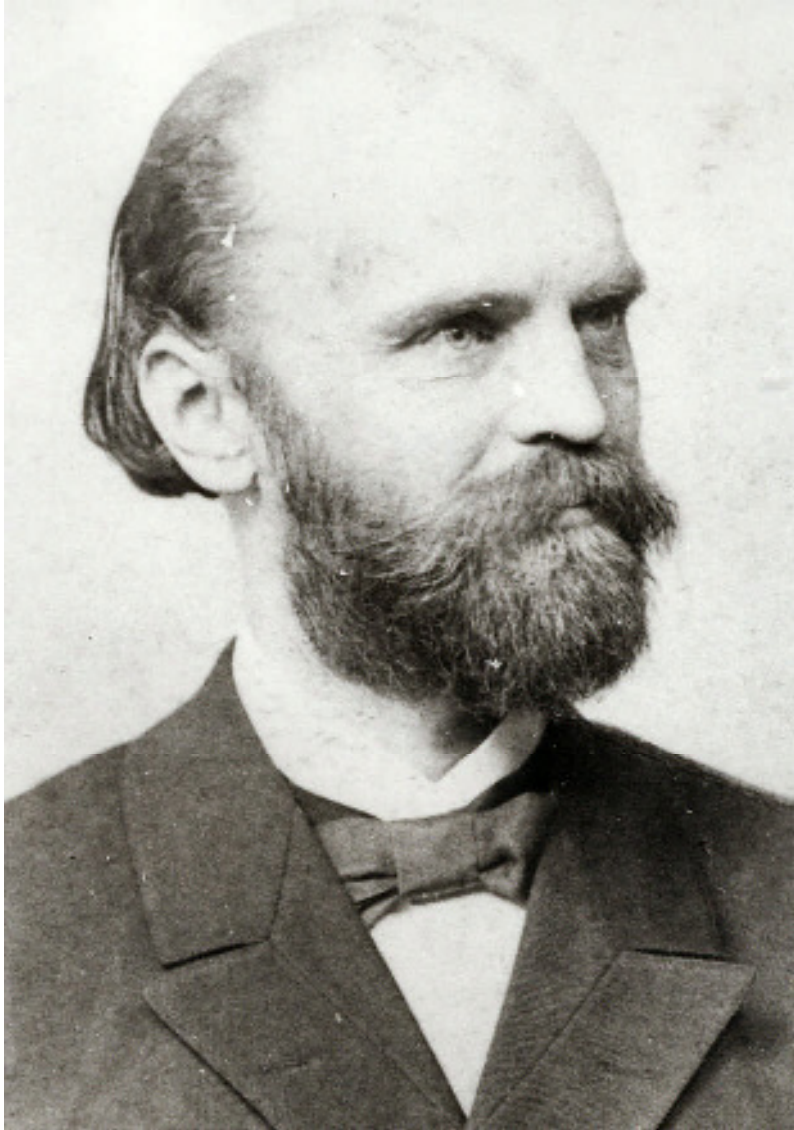
Sehr verehrter Herr Kollege

Ihren offenen Brief an unseren Reichspräsidenten habe ich empfangen und ich kann nicht umhin, Ihnen meine volle Zustimmung auszusprechen, besonders auch zu dem dritten Absatz auf der dritten Seite. Meine Abstammung ist zwar auch für den Standpunkt, der heute Mächtigen einwandfrei, gleichwohl ehre ich nicht nur Ihre Empfindungen, sondern ich teile sie wenigstens in bezug auf den Satz, der in dem Absatz der vorletzte ist. - Ihr Ansehen als Gelehrter steht völlig fest und kann durch die traurigen Umstände nicht vermindert werden.

Mit freundlichen Grüssen

Ihr ergebener

Ferdinand Tönnies.



Ferdinand Tönnies  
(Ferdinand-Tönnies-Gesellschaft e. V. )